

## Kreistagsfraktion Lörrach

Klaus Eberhardt • Kirchplatz 2 • 79618 Rheinfelden (Baden)

Landrätin des Landkreises Lörrach  
Frau Marion Dammann  
Palmstraße 3  
79537 Lörrach

Fraktionsvorsitzender

Klaus Eberhardt  
dienstlich erreichbar:  
Kirchplatz 2  
79618 Rheinfelden (Baden)  
Telefon 0 76 23 / 95 - 250  
Fax 0 76 23 / 95 - 255  
k.eberhardt@rheinfelden-baden.de

05.11.2018

### Klimaschutzkonzeption des Landkreises Lörrach

Sehr geehrte Frau Landrätin,



nachdem der Kreistag in seiner Sitzung am 24.10.2018 die Klimaschutzkonzeption des Landkreises Lörrach beschlossen hat (und hiermit die Senkung der Treibhausgas-Emissionen bis 2050), möchte die SPD-Kreistagsfraktion eine zügige Erstellung einer Umsetzungsstrategie, insbesondere für die Maßnahme Nr. 1 „Ausbauprogramm solarer Stromerzeugung im Privatsektor“ und Maßnahme Nr. 5 „Ausstattung aller geeigneten eigenen Liegenschaften mit Dachflächen-Photovoltaik“ bewirken.

Wir stellen deswegen folgenden Antrag:

*„Die Verwaltung möge binnen eines halben Jahres eine Umsetzungsstrategie für das Klimaschutzkonzept bezugnehmend auf die genannten Maßnahmen Nr. 1 und 5 vorlegen und gleichzeitig darlegen, inwieweit die Energieagentur des Kreises hierfür Leistungen übernehmen kann.“*

Wir halten eine vordringliche Behandlung der genannten Maßnahmen für geboten, weil in dem Klimaschutzkonzept selbst die Anforderungen zur Erreichung der Klimaziele sehr hoch geschraubt wurden. Allein die zielorientierte Festlegung einer Benchmark von einem Solardach pro Tag, welches im Landkreis errichtet werden soll, bedarf einer ausgefeilten Umsetzungsstrategie, die im großen Maßstab auf die Initiierung einer Mitwirkungsbereitschaft in der Landkreisbevölkerung zielt. Hierfür müssen geeignete Partner gefunden werden, die auf Grundlagen eines Solarkatasters in Vorklärungen für die Initiierung von Privatmaßnahmen eintreten.

Die SPD-Kreistagsfraktion hält es für zwingend, die Kommunen, die bereits über entsprechende Konzeptansätze verfügen, in die Arbeit einzubinden.

Unabhängig davon halten wir eine Bestandsaufnahme geeigneter landkreiseigener Gebäude für die Installation von weiteren PV-Anlagen für notwendig. Ggf. muss hier mit weiteren Initiativen und Möglichkeiten von Contracting-Modellen untersucht werden. Wir sehen es deswegen für zwingend an, es keineswegs bei der Klimaschutzkonzeption zu belassen, sondern geeignete Umsetzungsstrategien zeitnah dem Kreistag vorzulegen. Hierbei sehen wir einen Zeitraum von einem halben Jahr und ggf. auch Vorschläge für eine entsprechende Mittel-bereitstellung bereits für das Haushaltsjahr 2019.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Eberhardt  
Fraktionsvorsitzender